

AGB Online-Reservierung KICK-IT

§ 1 Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem KICK-IT SOCCERPARK, Inhaber: Pro Event Service, Stephan Koos, Eschenweg 7, 63741 Aschaffenburg (nachfolgend "KICK-IT") und dem Kunden (nachfolgend "Kunde") für die Online-Reservierung (Miete) der Courts im KICK-IT SOCCERPARK, Mainwiesenweg 83, 63741 Aschaffenburg.

(2) Es gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, der Anbieter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

§ 2 Vertragsschluss

(1) Der Kunde kann im Online-System von KICK-IT Soccer-Courts reservieren. Über die bereitgehaltene Buchungsmaske übersendet der Kunde ein rechtlich bindendes Angebot zur Miete des ausgewählten Soccer-Courts zum ausgewählten Termin und Uhrzeit an KICK-IT. Vor Abschicken der Bestellung kann der Kunde die Daten jederzeit ändern und einsehen. Der Antrag kann jedoch nur abgegeben und übermittelt werden, wenn der Kunde durch Klicken auf den Button "AGB akzeptieren" diese Vertragsbedingungen akzeptiert und dadurch in seinen Antrag aufgenommen hat.

(2) KICK-IT schickt daraufhin dem Kunden eine Annahmeerklärung per E-Mail zu, in welcher die Reservierung des Kunden nochmals aufgeführt wird und die der Kunde über die Funktion "Drucken" ausdrucken kann. Durch diese Annahmeerklärung kommt der Mietvertrag zustande.

§ 3 Spielzeit

Für die gebuchte Spielzeit ist die Uhr in der KICK-IT Soccerhalle entscheidend. Wird vom Kunden über die gebuchte Zeit hinaus gespielt, so kann KICK-IT dem Kunden jede weitere angefangene Stunde in Rechnung stellen.

§ 4 Soccer-Courts

Es besteht kein Anspruch auf Zuteilung eines bestimmten Soccer-Court. Bereits zugeteilte Platznummern kann KICK-IT jederzeit vor Beginn der gebuchten Spielzeit ändern.

§ 5 Stornierung

(1) Der Kunde kann bis 48 Stunden vor der gebuchten Spielzeit seine Buchung kostenfrei stornieren.

(2) Sollte der Kunde später, jedoch zumindest 24 Stunden vor der gebuchten Spielzeit den Vertrag stornieren, so wird ihm die halbe Platzmiete berechnet, solange der Platz nicht anderweitig vermietet werden kann. Sollte die Stornierung später als 24 Stunden vor dem gebuchten Termin erfolgen, so wird dem Kunden der volle Preis berechnet, soweit der Platz

nicht anderweitig vermietet werden kann.

§ 6 Preise

Alle Preise, die auf der Webseite von KICK-IT angegeben sind, sind in Euro angegeben und verstehen sich einschließlich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer. Im Preis enthalten sind die Beleuchtung des Courts sowie die Nutzung der Duschen und Umkleidekabinen.

§ 7 Zahlungsmodalitäten, Aufrechnung

- (1) Die Zahlung der Platzmiete ist vor Spielbeginn zu leisten.
- (2) Die Zahlung erfolgt vor Ort mittels Barzahlung oder EC-Karte.
- (3) Die Forderungen von KICK-IT können nur mit einer von KICK-IT unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderung des Kunden aufgerechnet werden.

§ 8 Haftung

- (1) Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalspflichten), sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von KICK-IT, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungshilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.
- (2) Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet KICK-IT nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- (3) Die Einschränkung der Abs. 1 und Abs. 2 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungshilfen von KICK-IT, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.
- (4) Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass die in der Halle mehrfach aushängenden Nutzungsbedingungen von allen Mitspielern und weiteren Beteiligten gelesen und eingehalten werden.

§ 9 Schlussbestimmungen

- (1) Auf Verträge zwischen KICK-IT und den Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung.
- (2) Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Verpflichtungen der Parteien aus diesem Vertrag ist, soweit gesetzlich zulässig, der Sitz von KICK-IT.
- (3) Sollten einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein/werden oder ein Lücke enthalten, so bleiben die übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Die Parteien

verpflichten sich, an Stelle der unwirksamen Regelung eine solche gesetzlich zulässige Regelung zu treffen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Regelung am nächsten kommt, beziehungsweise diese Lücke ausfüllt.

KICK-IT

Aschaffenburg-Nilkheim, den 01.10.2010